

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1889

9 (10.1.1889) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 9. Zweites Blatt.

Donnerstag den 10. Januar

1889.

Konkursverfahren.

Nr. 757. In dem Konkursverfahren über den Nachlaß des Wirts und Metzgers Karl Mall von hier ist zur Prüfung der nachträglich angemeldeten Forderung Termin auf

Mittwoch den 16. Januar 1889, Vormittags 11 Uhr,

vor Großh. Amtsgericht dahier — Akademiestraße Nr. 2, I. Stock, Zimmer Nr. 1 — bestimmt.

Karlsruhe, den 7. Januar 1889.

Gerichtsschreiberei Großh. Amtsgerichts.

Braun.

Bekanntmachung.

Nr. 614. Die Wittve des am 22. Oktober 1888 verstorbenen Oberbuchhalters Franz Xaver Gaeßle, Ida geb. Schmidt von hier, hat bei Gr. Amtsgericht dahier den Antrag gestellt, in die Gewähr des Nachlasses ihres genannten Ehemannes eingesezt zu werden. Einwendungen gegen diesen Antrag können in der gesetzten Frist von 3 Wochen bei Gr. Amtsgericht dahier erhoben werden.

Karlsruhe, den 5. Januar 1889.

Gerichtsschreiberei Großh. Amtsgerichts.

Braun.

3.1.

Schöllbrunn.

Stammholz-Versteigerung.

Die Gemeinde Schöllbrunn, Amt Ettlingen, läßt in ihrem Gemeindegeld am

Dienstag den 15. Januar d. J.

224 Stück Bau- und Nutzholz und Wagner-Eichen II., III. und IV. Klasse, 15 Buchenstämme III. und IV. Klasse, 113 Stück eichene und 6 Stück Fichtenstämme

öffentlich versteigern, wozu Kaufstübhaber eingeladen werden. Die Zusammenkunft ist Morgens 9 Uhr beim Rathhaus.

Schöllbrunn, den 8. Januar 1889.

Gemeinderath.

Bürgermeister Wipfler.

Rath, Rathschreiber.

Wohnungen zu vermieten.

2.1. Akademiestraße 9 ist im 2. Stock die Wohnung mit Glasabschluß von 4 Zimmern, Küche, Keller und Mädchenzimmer wegen Todesfall auf 23. April zu vermieten. Anzusehen von 11 Uhr Vormittags an. Näheres im 1. Stock des Hinterhauses.

2.1. Akademiestraße 14 ist eine Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Speisekammer ev. Badezimmer, 2 Mansarden und 2 Kellern, auf 23. April zu vermieten. Einzusehen von 10 Uhr an. Näheres im 1. Stock.

3.1. Augartenstraße 5, in der Nähe des Sallenwäldchens, ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

Wilhelmstraße 5, nahe beim Bahnhof, ist eine Mansardenwohnung von zwei Zimmern nebst Zugehör auf 23. April an ordentliche Leute billig zu vermieten.

Wilhelmstraße 26 ist eine Wohnung von 2 oder 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Speicher und Keller auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

Wilhelmstraße 51 ist im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche nebst Zugehör auf April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock daselbst.

2.1. Wilhelmstraße 58 ist der 2. Stock von 3 großen Zimmern und Küche nebst allem Zugehör wegen Wegzug von hier auf 23. April an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres parterre.

Bähringerstraße 32 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, wovon zwei nach der Straße gehend, jedes mit besonderem Eingang, auch ineinandergehend, 1 Alkov, Küche, Keller, Gas- und Wasserleitung, auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Bähringerstraße 37 sind eine auf die Straße gehende Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern und Küche, sowie ein beizbares Zimmer möblirt oder unmöblirt sogleich oder später zu vermieten.

Bähringerstraße 40 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche samt allem Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres unten rechts.

In schönster Lage der Stadt ist eine sehr hübsche Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern und Antikell am Hausgärtchen, äußerst preiswürdig zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zu vermieten

Leopoldstraße 10 die Parterrewohnung von 5 Zimmern, Badezimmer etc., mit allem Comfort eingerichtet, wegen Wegzug auf Anfang März oder 23. April.

3.1. Eine hübsche Kniestockmansarde von 2 oder auch 3 Zimmern und Küche ist auf 23. April zu vermieten bei Gärtner Hummel, Kaiser-Allee 93.

Walbstraße 60 ist eine schöne Parterrewohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 23. April an eine ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

Eine schöne Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Mansarde, Küche und Keller, ist auf den 23. April zu vermieten: Werderplatz 42.

Wohnung.

Eine schöne, freundliche Wohnung, bestehend aus 6 großen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Speisekammer, Antikell am Treppenspeicher, eingerichtet mit Gas, Wasserleitung und Entwässerung, großem, schönem Gang und prächtigem Treppenhaus, ist auf 23. April d. J. zu vermieten: Amalienstr. 19. Näheres beim Eigentümer, ebener Erde.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

2.1. Akademiestraße 46 ist ein kleiner Laden mit Wohnung von 3 Zimmern samt Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres Stephanienstraße 49, zwei Treppen hoch.

Wohnungs-Gesuche.

Eine Wohnung von 4 geräumigen Zimmern nebst Zugehör, hochparterre, 2. oder 3. Stock, wird in guter Lage und um den Preis bis zu 550 Mark auf 23. April zu mieten gesucht. Gest. Offerten unter K. L. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zwei Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche nebst Zugehör werden auf 23. April in der Nähe des Schlossplatzes, von der Waldhorn- bis zur Ritterstraße, zu mieten gesucht. Gest. Angebote mit Preisangabe unter K. E. an das Kontor des Tagblattes bis längstens am 18. d. Mts. erbeten.

2.1. Eine Wohnung von 7 Zimmern, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, wird im westlichen Stadtteil zu mieten gesucht. Adressen unter A. J. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine gesunde Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern mit Zugehör, zwischen Ritter- und Karlsstraße gelegen, wird auf April von einer kleinen Familie zu mieten gesucht.

Gest. Offerten mit genauer Preisangabe bittet man Kaiserstraße 199 a im Laden abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

Bahnhofstraße 24, parterre, ist ein schönes, gut möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

Erbsingstraße 34 ist ein schön möblirtes Parterrezimmer sofort oder auf später zu vermieten.

2.1. Ein freundlich möblirtes Zimmer ist zu 12 Mark im Monat sogleich oder später mit oder ohne Pension zu vermieten: Hirschstraße 35, parterre. Ebenfalls können noch einige Herren an einem guten Mittagstisch zu 70 Pf. Theil nehmen.

Lammstraße 3, 2 Treppen hoch, ist ein gut möblirtes, mit 2 Fenstern nach der Straße gehendes Zimmer zu vermieten.

Sogleich oder auf 15. Januar sind zwei große, schön möblirte Zimmer, auf Verlangen kann auch ein Burschenzimmer dazugegeben werden, zu vermieten. Näheres Hirschstraße 7.

Rüppurrerstraße 30 ist ein freundliches Mansardenzimmer (unmöblirt) an eine ältere Frau sogleich zu vermieten. — Ebenfalls ist ein junges **Duischerhündchen** zu verkaufen.

An einen soliden Herrn

ist ein Zimmer zu vermieten. Näheres Hirschstraße 60, parterre.

Pension-Anerbieten.

Zum Mitbewohnen eines Zimmers findet ein junger Mann bei einer guten Bürgerfamilie freundliche Aufnahme auf 1. Februar. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Pension-Gesuch.

Für ein gebildetes Fräulein wird Pension in einer Familie gesucht, wo derselben sichere Gelegenheit zur Erlernung der englischen Sprache (Conversation) geboten wäre. Offerten mit Preisangabe unter L. Z. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

Ein fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, findet für sogleich gute und bleibende Stelle. Näheres bei Frau Kast, Walbstraße 21 im 2. Stock.

Ein besseres Kindermädchen, welches auch nähen und bügeln kann und das Zimmerreinigen versteht, findet sehr gute Stelle zu größeren Kindern. Gute Zeugnisse sind erforderlich. Näheres ertheilt Frau Kast, Walbstraße 21 im 2. Stock.

Ein ordentliches Mädchen, welches Abendgäste zu bedienen hat, wird sogleich gesucht: Herrenstraße 34.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird sogleich gesucht: Steinstraße 29 im 2. Stock des Hinterhauses.

Es wird für sogleich ein älteres Mädchen, welches selbstständig kochen kann und Liebe zu Kindern hat, in Stelle gesucht. Näheres Wielandstraße 18, parterre.

Wegen Familienumständen des seitberigen Dienst-
mädchens wird sofort ein anderes gesucht, welches
sich willig allen Hausarbeiten unterzieht und über
Ehrlichkeit sowie soliden Charakter sich ausweisen
kann: Werberstraße 55 im 4. Stod.

* Ein ordentliches Mädchen, welches bür-
gerlich kochen kann und das Zimmerreinigen
besorgt, kann sofort bei einem älteren Herrn
leichte Stellung erhalten. Adressen mit näherer
Angabe unter H. 5 an das Kontor des Tagblattes
erbeten.

Dienst-Gesuche.

* Zwei Mädchen, welche bürgerlich kochen kön-
nen, suchen für sofort Stellen durch Frau Wäl-
lich, Kronenstraße 6.

B. Ein tüchtiges Mädchen, welches gut bür-
gerlich kochen, nähen und bügeln kann und
das Zimmerreinigen gründlich versteht, sucht eine
Stelle. Zeugnisse stehen zu Diensten. Näheres
bei Frau Berdon, Schwabenstraße 4.

* Ein junger, solider, cautionsfähiger Kauf-
mann, in der Buchführung und dem Verkehr mit
dem Publikum gewandt, wird für eine hiesige
größere Firma zu engagieren gesucht. Nur vor-
zügliche Zeugnisse finden Berücksichtigung. Gesl.
Offerten unter Z. 100 wollen bis Freitag Mittag
im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Möbeltapezier,

ein tüchtiger, findet sofort nach Baden-Baden Stelle
durch **L. W. Anglenk**, Herrenstraße 9, 2. Stod.

Ein tüchtiger Kutscher

findet Stelle als Vierführer. Näheres in der
Brauerei Kammerer.

Arbeiterin-Gesuch.

2.1. Für ein feines Kostüm- und Konfektions-
geschäft wird eine Arbeiterin gesucht (gelernte
Modistin), welche mit Geschmac Lailen garniren
kann; dauernde Stellung. Offerten unter H. 100
im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Stellen-Anträge.

* Zwei tüchtige Köchinnen, die eine für eine
Restauration und die andere für eine Herrschaft,
werden sofort für hier und nach auswärtig gesucht.
Näheres Werberstraße 67 im 2. Stod. Ebenda-
selbst sucht ein Fräulein sofort Stelle als Ladnerin
in einer Feinbäckerei oder als Weißzeugbeschließerin.

Kellnerin,

eine gewandte, kann sofort eintreten. Näheres
Kriegstraße 95 a, Waldschlöble.

Lehrmädchen-Gesuch.

2.1. Ein anständiges Mädchen, welches Lust hat,
das Bügeln gründlich zu erlernen, kann sofort ein-
treten: Blumenstraße 21 im 3. Stod.

Lauffrau-Gesuch.

* Gesucht wird eine tüchtige Lauffrau. Näheres
Alerstraße 1, parterre.

Stelle-Gesuch.

* Ein anständiges, solides und bescheidenes Mäd-
chen gehesten Alters, aus guter Familie, welches
einer guten Küche selbstständig vorstehen kann, im
Zimmerreinigen, Nähen u. s. w. gewandt ist, gute
Zeugnisse besitzt und bestens empfohlen wird, sucht
wegen Abreise seiner Herrschaft passende Stelle,
am liebsten bei einer einzelnen Dame, bei einem
Herrn oder auch bei einer anständigen kleinen Fa-
milie. Gesl. Offerten unter „Nr. 80“ an das Kon-
tor des Tagblattes erbeten.

M. Kellnerinnen,

mehrere tüchtige, Restaurations- und Herr-
schaftsköchinnen, Haus- und Spälmädchen, Zimmer-
mädchen und Aushilfskellnerinnen suchen und
finden Stellen bei Frau Martin, Durlacher-
straße 52. Dasselbst können auch Mädchen billig
wohnen.

Restaurationsköchin,

sowie eine Köchin, welche häusliche Arbeit über-
nimmt, suchen sofort Stellen. Näheres bei Frau
Höfner, Fasanenstraße 34.

*** 4.1. Dienstpersonal,**

tüchtiges, jeder Art, empfiehlt Frau Wällich,
Kronenstraße 6. Dasselbst können Mädchen billig
wohnen.

Eine Büglerin

nimmt noch einige Kunden an im Ausbügeln.
Näheres Waldstraße 30.

Verloren

* Ein armes Dienstmädchen verlor am Bahn-
übergang am Grünen Hof ein **Rehmarfack**:
Gesl. gegen gute Belohnung abzugeben: Waldhorn-
straße 25, 3. Stod.

Ein seidener Schirm

ist stehen geblieben und kann gegen Rückerstattung
der Einrückungsgebühr abgeholt werden: Kaiser-
straße 199 im Laden. **Gebr. Ettlinger.**

Bauplatz zu verkaufen.

3.1. Ein Bauplatz in der Klauwrechtstraße, mit
11 Meter Front, 30 Meter tief, ist billig zu ver-
kaufen. Näheres Akademiestraße 9 im 1. Stod des
Hinterhauses.

Als Garten oder Lagerplatz

ist ein an der Müppurrerstraße gelegenes, einge-
friedigtes Grundstück (15 Meter Front und 80
Meter Tiefe) zu verkaufen. Näheres Schützen-
straße 45. *2.1.

Herren-Meise-Pelzrock,

ein schöner, ist um den Preis von 36 Mark zu
verkaufen: Karlsstraße 52 im Laden.

Ein noch ganz guter Herd ist zu verkaufen:
Alerstraße 22 im ersten Hinterhause.

Sund-Verkauf.

* Ein Mops (Rübe), 1 Jahr alt, ist zu ver-
kaufen: Durlacherstraße 44, 2. Stod.

* Zu verkaufen sind 3 junge

Spizerhunde.

Zu erfragen Scheffelstraße 16.

Araras-Papagei,

prachtvoll im Gefieder, jähm, mit eleg. Schaufel,
ist zu verkaufen: Kaiserstraße 152.

Hauslauf-Gesuch.

* 2.1. Im westlichen Stadtteil wird ein rentab-
les Haus mit Einfahrt und großem Hof oder Gar-
ten zu kaufen gesucht. Unterhändler verboten.
Selbstverkäufer wollen ihre Adresse im Kontor des
Tagblattes unter V. 50 abgeben.

Hasen! Hasen!

aus den Groß-Hasenjagden, nur frischge-
schossene, verkaufe ich, um schnell zu räumen,
so lange Vorrath à 3 M. 50 Pfg.

L. Pfefferle,

Großh. Hof-Wildpretpächter.
Hirschstraße 31.

**Holl. Schellfische, Cabeljau,
Kieker Bückinge, Sprotten u.**

empfehlen
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Frische Schellfische

heute Vormittag eintreffend bei
Carl Hager,
Karl-Friedrichstr. 22, Eingang Erbprinzenstr.

Donnerstag Abend
frische holl. Schellfische
eintreffend bei

J. Küst,
Kaiserstraße 54.

Heute frisch eintreffend:
**Soles Schellfische,
Zander, Cabeljau,
Hechte, Karpfen**

bei
L. Pfefferle,
Hirschstraße 31.



Morgen Freitag
auf dem Markte verkaufe ich:
holl. Schellfische
à 35 Pf. per Vd.,
holl. Cabeljau
à 60 Pf. per Vd.,
holl. Rhein-Salm
à M. 3.50 per Vd.,
Rhein-Hechte
à M. 1.— per Vd.

Haas,

Mademie-
straße 46.

Zander und Soles unterwegs, **Neb-
ziemer, Nebfchlegel, Hasen, Wild-
enten, Fasanenbabnen, Straßburger
Bratgänse, Poulardes de Chalon,**
junge **Hähnen, Kochhühner** in schönster
Waare fortwährend vorrätbig.

**I. Salz- und Essig-Surken,
eingemachte Preiselbeeren,
Mirabellen, Zwetschgen und
gemischte Marmelade**

bei
Gerhard Laspe,
am kath. Kirchenplatz.

Offenbacher Würst

frische Sendung.

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Neu franz.
**Camemberts und Gervais,
Neuschäteler und Roquefort,
Fromage de Brie**

empfehlen
Gerhard Laspe,
am kath. Kirchenplatz.

Wegen Geschäftsübergabe

verkaufe ich feines Tafelobst und **Sonig,**
sowie gute Eier pro 100 5 Mark 50 Pf.,
Sauerkraut das Pfund 8 Pf., bei Mehr-
abnahme 6 Pf., **Salzgurken, Salzboh-
nen, Kartoffeln** per Sester 1 Mark, so-
wie sämtliche **Spezereiwaaren** billigst.

Jak. Bechtold,
2.1. Lessingstraße 46.

Erfolg überraschend

bei Anwendung des orientalischen Schönheitsmittels
Odaliska gegen jede unshöne Röthe im Ge-
sicht und am Halse, sowie Sommerprossen und
Miteffer. **Odaliska** macht die Haut blendend
weiß und außerordentlich weich, verbietet das Run-
zeln der Haut vollständig.

Preis des Flacons M. 1.50 und M. 3.—
Alleinige Niederlage für Karlsruhe bei **M.
Bleier, Friseur, Kaiser-Postgasse 34.** 2.1.

Terracottawaaren

in naturrother, hellgelber und schwarzer
Farbe, **glatt und mit gravirtem
Muster** zum Ausmalen, empfiehlt in
besonders reicher Auswahl

Carl Böll,
100 Kaiserstraße 100.

**Fertig bemalte Vasen, Jar-
dinières etc.** sind zur gest. Ansicht bei
mir aufgestellt. 2.1.

Geschäfts-Eröffnung.

Zeige hiermit ergebenst an, daß ich heute Kaiser-Allee 33 ein **Nastik-, Frisier- und Haarschneide-Kabinet** eröffnet habe. Einem gütigsten Wohlwollen entgegenkommend, zeichnet **Ludwig Harbrecht.**

Karlsruhe, den 10. Januar 1889.

Arbeitskleider,

Blousen und Hemden in größter Auswahl am billigsten bei **Friedrich Marsels,** Herren- und Knabenkleider-Magazin, 123 Kaiserstraße 123.

Ludwig Erhardt,

Erbprinzenstrasse 27. **Grosses Lager fertiger Geschäftsbücher**

in allen Linirungen und Formaten; Anfertigung nach besonderem Schema in kürzester Frist. **Beste Auswahl in Copirpressen** sowie sämtl. Comptoir-Utensilien zu billigsten Preisen.

Empfehlung.

31. Einige selbstverfertigte, schmiedeeiserne Kochherde in verschiedener Größe, gut gearbeitet, mit Sparrost, hat zu verkaufen **Anton Martin,** Heid- und Bauhofwerk, Akademiestraße 16.

Torfstreu, Stroh, Heu, Häcksel, Hafer, Holzwohle

empfiehlt **Wilhelm Neck jr.,** Karlsruhe, Kronenstrasse 53.

Restaurant Palmgarten.

Münchener Spatenbräu empfiehlt in Flaschen wie im Faß **F. Hunold.**

Seine Heringe zum Braten, Pfund 20 Pfg., voll. Schellfische Pfund 35 Pfg., russ. Kron-Sardinen Pfund 60 Pfg., Kleier Bäcklinge, 2 St. 12 Pfg., 4 St. 20 Pfg., Kleier (keine Elb-)Sprossen Pfund 1 M., Holz-Netzwurst, geräuchert, Pfund M. 1.20 empfiehlt in nur frischer Waare **Frau M. Greve,** Stand auf dem Markte.

Brauerei Schrempf,

Waldstraße. Heute Donnerstag **Schlachtag.** Auch ist fortwährend **Darrfleisch** und **Schweinefleisch** zu haben. **J. Lorenz.**

Bischoff'sche Bierhalle,

Herrenstraße. Heute Donnerstag Morgens **Wessfleisch** mit **Sauerkraut,** Abends **Leber-** und **Griebenwürste** sowie **Schinkenwurst** und **Schwarzenmaggen** empfiehlt **Karl Weissinger.**

Christbaumfeier

im **goldenen Becher.** * Allen Theilnehmern zur Nachricht, daß unsere Christbaumfeier am Samstag den 12. d. Mts., Abends 8 Uhr, stattfindet und erlauben wir uns, zu recht zahlreicher Betheiligung einzuladen. **Das Komitee.** NB. Diejenigen Theilnehmer, welche noch mit ihren Gaben im Rückstande sind, werden gebeten, dieselben oder den Werth in Geld bis spätestens Donnerstag Abend gest. abliefern zu wollen. Die Lokale sind von 8 Uhr ab lediglich für die unterzeichneten Theilnehmer reservirt. **D. O.**

Christbaumfeier

in der **neuen Pfalz, Bahnhofstr. 34.** Diejenigen Herren, welche sich zur obigen Feier unterzeichnet haben und noch unterzeichnen wollen, werden mit ihren Familienangehörigen auf **Samstag den 12. d. M.,** Abends 8 Uhr, auf's Freundlichste eingeladen.

Das Komitee.

Christbaumfeier.

Restauration Bahnhof. Diejenigen Herren, welche sich unterzeichnet haben, werden mit ihren Familienangehörigen auf **Samstag den 12. Januar,** Abends 8 Uhr, freundlichst eingeladen.

Das Komitee.

Die noch rückständigen Beträge bezw. Gaben wolle man längstens bis Samstag B. mittag in der Wirthschaft des Herrn **Flachsbarth** abgeben.

Christbaumfeier

im **Gasthaus zur Sonne.** * Diejenigen Herren, welche sich bei der Christbaumfeier unterzeichnet haben, werden freundlichst ersucht, ihre Beträge oder Gaben längstens bis **Freitag Abend** im **Gasthaus zur Sonne** abzugeben, da die Verlosung am **Sonntag den 12. Januar,** Abends 8 Uhr, stattfindet, wozu ergebenst einladet **Das Komitee.**

Diejenigen Herren, welche sich an der Christbaumfeier betheiligt haben, werden auf heute **Donnerstag, Abends 8 Uhr,** zu einem **Faß Bier** freundlichst eingeladen. **B. Eckert.**

Gasthaus zur Nacht am Rhein. Diejenigen Herren, welche sich an der Christbaumfeier betheiligt haben, werden auf heute **Donnerstag, Abends 8 Uhr,** zu einem **Faß Bier** freundlichst eingeladen. **B. Eckert.**

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten die schmerzliche Nachricht, daß unser liebes und unversehrtes Kind **Karl** heute früh 3 1/4 Uhr, nach kurzem, aber schwerem Leiden im Alter von 8 Monaten 12 Tagen sanft verschieden ist. Karlsruhe, den 9. Januar 1889. Um stille Theilnahme bitten Die trauernden Eltern: **Eduard Teubner,** Finanzassistent, **Julie Teubner,** geb. Kromer.

Dankagung.

* Für die vielfachen Beweise innigster Theilnahme an dem uns so schwer betroffenen Verluste unserer nun in Gott ruhenden, unvergesslichen Gattin, Mutter und Großmutter **Margaretha Stemmler,** geb. Krauß, sowie für die überaus reichen Blumen Spenden, zahlreiche Begleitung zur letzten Ruhestätte und den erhabenen Grabgesang des Arbeiterbildungsvereins, nebst allen denen, welche sie auf ihrem Krankenlager besuchten, sprechen wir hiermit unsern tiefgefühltesten, innigsten Dank aus. Karlsruhe, den 10. Januar 1889.

A. Stemmler, Kaminsfegermeister. **M. Stemmler,** Techniker. **G. Kabis,** Kassier. **L. Kabis,** geb. Stemmler.

Dankagung.

* Für alle Beweise innigster Theilnahme bei dem Verluste unseres lieben Entschlafenen sprechen wir hiermit, insbesondere für die reichen Blumen Spenden und für die ehrende Leichenbegleitung, unsern innigsten Dank aus. Karlsruhe, den 9. Januar 1889. Im Namen der Hinterbliebenen: **Ludwig Beckesser.**

Dankagung.

* Tiefgerührt sage ich Allen, welche meine innigstgeliebte, unvergessliche Mutter zur letzten Ruhestätte geleiteten, ihren Sarg so reichlich mit Blumen schmückten, meinen tiefgefühltesten, herzlichsten Dank. Karlsruhe, den 8. Januar 1889. Die tieftrauernde Tochter: **Luisa Gall.**

Dankagung.

* Für die vielen Beweise innigster Theilnahme während der Krankheit und beim Ableben unserer lieben Frau und Mutter

M. da'ena Fischer sprechen wir unsern tiefgefühltesten Dank aus. **Ludwig Fischer,** Bahnmeister a. D., nebst Töchtern. Karlsruhe, den 9. Januar 1889.

Museums-Gesellschaft.

42. Die verehrlichen Mitglieder werden unter Bezugnahme auf § 53 der Statuten in Kenntniß gesetzt, daß der erste Vierteljahrsbeitrag im Laufe dieses Monats gegen Verabfolgung der Quittung von dem Hausmeister täglich (an den Wochentagen)

von 10 bis 1 Uhr

in der Garderobe (2. Stock) des Museumsgebäudes entgegengenommen wird. Karlsruhe, den 1. Januar 1889. **Der Vorstand.**

Philharmonischer Verein.

22. Nächste Probe **Donnerstag** Abend 7 Uhr (Theater-Chorhalle) Es wird dringend um vollständiges Erscheinen gebeten. **Der Vorstand.**

Gesangverein Germania.

Sonntag den 12. Januar, Abends 9 Uhr, **Generalversammlung** im Vereinslokal, wozu sämtliche Mitglieder um ihr Erscheinen ersucht **Der Vorstand.** NB. Tagesordnung liegt im Vereinslokal auf.

Schwarzwaldverein

Section Karlsruhe. **Donnerstag** den 10. Jan. 1889, Abends 9 Uhr, **Vereinsabend** in der Restauration „Platz Karl“. Reiseerzählungen aus dem Orient von einem Vereinsmitglied.



Radfahrer-Verein

Karlsruhe. Heute **Donnerstag,** Abend 9 Uhr, **Versammlung** im Vereinslokal „Landsknecht“. Tagesordnung: Die Vorbereitungen zum Saisonfest u. sonstige Vereinsangelegenheiten. Um zahlreiches Erscheinen bittet **Der Vorstand.**



Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 10. Januar. I. Quartal. 5. Abonnem-Vorstellung **Maurer und Schloffer.** Oper in 3 Aufzügen, nach dem Französischen des Scribe, von Friederike Elmreich. Musik von Auber. Irma: Fräulein Karén, als Gast. Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 9 Uhr. **Freitag** den 11. Januar. I. Quartal. 7. Abonn-Vorstellung. Zum ersten Male wiederholt: **In der Singakademie.** Genrebild in einem Akt von Hans Diden. **Die Schleichhändler.** Schwank in vier Akten von E. Kaupach. In neuer Bühnenbearbeitung. Anfang halb 7 Uhr.

Standesbuchs-Auszüge.

Lodesfälle: 8. Jan. Karola, alt 4 Monate 27 Tage, Vater August Sid, Schlosser. 9. ; Karl, alt 8 Monate 12 Tage, Vater Eduard Teubner, Finanzassistent.

Total-Ausverkauf

wegen

vollständiger Geschäftsaufgabe.

Durch ein anderweitiges Unternehmen habe mich entschlossen, mein seit 8 Jahren bestehendes

Manufactur- und Confections-Geschäft

zu liquidiren, was ich hiermit meiner geehrten Kundschaft zur Kenntniß bringe.

Z. Kaufmann,

Kaiserstraße 187.

Krokodil Karlsruhe. Donnerstags-Concert.

Codes-Anzeige.

Statt jeder besondern Anzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, meinen lieben Mann

Franz Binner,

königl. bayer. Hauptmann a. D.,

Ritter des königl. griechischen Erlöserordens, nach langem, schwerem Leiden in ein besseres Jenseits abzurufen.

Die trauernde Gattin:

Therese Binner.

Die Beerdigung findet Freitag, Morgens 9 Uhr, von der Leichenhalle aus statt

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

7. Jan.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	— 7½	756 mm	West	umwölkt
12 „ Mitt.	— 4	756 „	Südwest	trüb
6 „ Abds.	— 3	756 „	„	„
8. Jan.				
6 U. Morg.	— 1½	756 mm	Südwest	trüb
12 „ Mitt.	— 0	756 „	„	umwölkt
6 „ Abds.	— 0	756 „	„	„

Fremde

übernachteten hier vom 8. bis 9. Januar.

- Alte Post.** Weiner, Kfm. v. Heidelberg.
- Bahnhofhotel.** Bunner, Kfm. v. Berlin. Hoppe, Kfm. v. Solingen. Trost, Kfm. v. Strassburg. Dreyfuß, Kfm. v. Offenburg. Göhring u. Stöckle, Kfm. v. Stuttgart. Schäfer, Kfm. v. Freiburg. Konrad, Kfm. v. Mainz. Dorn, Fabrikdirektor, u. Hink, Direktor von Gersberg.
- Bayerischer Hof.** Reuß, Kunstmüller v. Medesheim.
- Bratwurstglöckle.** Schmoll, Kfm. v. Ludwigs-

hafen. David, Kfm. v. Nalsh. Benzheimer, Kfm. v. Pauerbach. Löffner, Kuischer v. Ottenau.

Darmstädter Hof. Green, Kürschner v. Göttingen. Bullig, Reif. v. Würzburg. Schmidt, Badmstr. v. Kallenstein.

Erbringen. Frau Gräfin Leiningen-Billigheim m. Tochter v. Dietrich. Dr. Schindler, prakt. Arzt von Baden. Frey, Franz, Mastbaum u. Dick, Kfm. Frankfurt. Peater, Kfm. v. Mannheim. Berger, Kfm. v. Chemnitz. Salomon u. Cohn, Kfm. v. Berlin. Lämmle, Kfm. von Stuttgart.

Geist. Gelsmar, Lange u. Bentner, Kfm. v. Frankfurt. Ghrmann, Kohn u. Schurr, Kfm. v. Mannheim. Röhrig u. Klemp, Kfm. v. Offenbach. Rauf, Kfm. v. Klein-Karlsbach. Kessel, Kfm. u. Sohn v. Mainz. Jost, Kempter, Jakob u. Barth, Kfm. v. Heilbronn. Gaudisen, Kfm. v. Ludwigshafen. Salathe, Kfm. v. Laß. Blumgardt, Kfm. v. München. Holz Müller, Kfm. v. Darmstadt. Koberle, Kfm. v. Kempten. Weiß, Kfm. v. Strassburg. Beck u. Springer, Kfm. v. Stuttgart.

Goldener Adler. Kunz, Kfm. v. Mühlhausen. Bollmeier, Kfm. v. Köln. Schumann, Kfm. v. Stuttgart. Amerin, Stad. v. Birk. Frau Payer, Handelsfrau v. Mainz.

Goldener Karpfen. Baer, Kunstakademiker v. Berlin.

Goldene Traube. Bach, Fabr. v. Pforzheim. Roth u. Müller, Holzhdlr. v. Reichshausen. Frau Schwarz v. Tübingen.

Grüner Hof. Schulze, Insp. v. Aschaffenburg. Fri. Berner, Kfm. v. Landshut. Kogel, Stad. von Kreibitz. Rosenthal, Kfm. v. Göttingen. Reß, Kfm. v. Neutlingen. Geiger, Kfm. v. Frankfurt. Schlicht, Kfm. v. Göttingen. Mohlen, Kfm. v. Berlin. Wollersdorfer, Kfm. v. Rürnberg. Kress, Kfm. v. Offenbach. Dunkel, Kfm. v. Stuttgart.

Hof von Holland. Hofmann, Hefebr. v. Heidelberg.

Hotel Germania. Dr. Erner, Reichsrath m. Frau v. Ralshausen. Baron v. Galka, Reich. Geh. Rath von St. Petersburg. Schwab, Direktor v. Dorimund. Frau Eggmann m. Tochter v. Göttingen. Dr. Adams, amerik. Zahnarzt, Kann u. Jene, Kfm. v. Frankfurt. Dr. Organ, amerik. Zahnarzt v. Basel. Christ, Landgerichtsrath v. Mannheim. Dittler, Fabr. v. Pforzheim. Göttinger, Kfm. v. Stuttgart. Krämer, Kfm. v. Paris. Schleifinger, Kfm. v. Chemnitz. Doch, Kfm. v. Kottbus. Stein, Kfm. v. Mainz. Rahnsohn, Kfm. v. Freiburg. Senn, Kfm. v. Heidenheim.

Hotel Große. Eisenlohr, Fabr. v. Berlin. Schütt, Fabr. v. Bühl. Bergmann, Fabr. v. Zella. Westheimer, Fabr. v. Giesfeld. Klopfer, Rosenthal u. Knoblauch, Kfm. v. Frankfurt. Grotz, Kfm. v. Laß. Gschel, Kfm. v. Dösch. Wächter, Kfm. v. Chemnitz. Ahlberg, Kfm. v. Stuttgart. Wolff, Kfm. v. Mühlhausen. Haas, Kfm. v. Darmstadt. Sommer, Kfm. v. Basel.

Hotel Stoffeth. Neuth, Rechtsprakt., u. Voigt, Kfm. v. Freiburg. Watt, Kfm. v. Stuttgart. Herzog, Kfm. v. Dösch. Gummel, Kfm. v. Mannheim. Roy, Kfm. v. Besserting. Striebed, Kfm. v. Solingen. Braun, Kfm. v. Fulda. Hammet, Kfm. v. Neustreit. Müller, Kfm. v. Strassburg. Höpfer, Kfm. v. Redargemünd. Osterwilt, Kfm. v. Ostende. Kallschmidt, Kfm. v. Rürnberg. Trouvet, Kfm. v. Metz.

Hotel Tannhäuser. Schäfer, Kfm. v. Stuttgart. Fischer, Kfm. v. Neustadt. Klotte, Kaufm. v. Kassel. Lautern. Strauß, Kfm. v. Mannheim. Wormser, Kfm. v. Rusbach. Schäfer, Rechtsanwalt v. Baden.

Hotel Viktoria. Frhr. v. Imhoff, Offizier a. D. v. München. Thoma, Priv. m. Frau v. London. Strauß v. Barmen. Jung, Priv. v. Schmitt. Kassewitz u. War, Kfm. v. Frankfurt. Kempe, Kfm. v. Rürnberg. v. Kalben, Kfm. v. Leipzig. Rothberg u. v. Gledern, Kfm. v. Köln. Paulus, Kfm. v. Krefeld.

König von Preußen. Weber m. Frau v. Bruchsal. Brian, Wdelsabr. v. Bühl.

König von Württemberg. Gieseler, Reif. v. Stuttgart. Künzler, Kfm. v. Heidelberg.

Karlgräfer Hof. Videl, Metzger v. Gerlachshelm. Haase, Obermeter v. Steina. Malibauer, Metzger v. Wiersheim. M. u. J. Giffner, Landwtr. v. Steina. Stadt. Schneider. Schreiner v. Kuppenheim. Kelenzky, Bildhauer v. Heidelberg. Fadel, Kfm. v. Schwyzingen. Molitor, Kfm. v. Rusbach. Herrmann, Metzger von Wertheim.

Prinz Max. Höfling, Gutsbr. u. Dent, Kfm. v. Stuttgart. Gasser, Kfm. v. Göttingen. Sommer, Kfm. v. Aachen. Weisner u. Altwasser, Kaufm. v. Frankfurt. Falkenbach, Kfm. v. Basel. Vissler, Kfm. v. Mannheim. Lämmle, Kfm. v. Offenbach. Mayer, Kfm. v. Freiburg. Witz, Kfm. v. Altbreisach.

Nothes Haus. Sailer, Priv. v. Freiburg. Martin, Insp. v. Saarbrücken. Schud, Ktanzland. v. Einsheim. Yagenauner, Bauunternehmer v. Rürnberg.

Schwarzer Adler. Weber, Kfm. v. Fürth. Wills, Kfm. v. Läden.